

Ressort: Lokales

Hessen: Grünen-Fraktionschef wirft CDU Rüpelhaftigkeit vor

Frankfurt/Main, 17.08.2013, 01:00 Uhr

GDN - Der Fraktionschef der Grünen im hessischen Landtag, Tarek Al-Wazir, hat der CDU im Land Rüpelhaftigkeit vorgeworfen. In einem Interview mit der "Süddeutschen Zeitung" (Samstagsausgabe) sagte Al-Wazir: "Für die Hessen-CDU ist der politische Gegner immer gleichzeitig Sicherheitsrisiko, verrückt und hat keine Ahnung."

Dies läge auch daran, "dass Hessens CDU seit den Sechzigern unter der Führung von Alfred Dregger und dann in der Linie von Manfred Kanther und Roland Koch eine besonders rückständige Veranstaltung geblieben ist. Andere wählen zwischen Florett und Säbel, die nehmen gleich den Knüppel." Der ganze Landtag sei "leider ein Rüpel-Parlament". Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) versuche zwar, "sich ein anderes Mäntelchen umzuhängen. Aber er ist Fleisch vom Fleisch der Hessen-CDU." Gleichwohl will Al-Wazir nach der Landtagswahl eine Koalition mit der CDU nicht ausschließen: "Ich schließe in Hessen überhaupt nichts aus, aber ich wünsche mir Rot-Grün. Die Lehre aus 2008 ist: Wenn alle alles ausschließen, geht am Ende nichts mehr", sagte der 42-Jährige mit Blick auf die damalige Situation nach der abgesagten Wahl von Andrea Ypsilanti (SPD) zur Ministerpräsidentin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-19840/hessen-gruenen-fraktionschef-wirft-cdu-ruepelhaftigkeit-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619